## **Aufgabe 1986 6c:**

3 P

In der Bundesrepublik Deutschland werden Luftverunreinigungen (Emissionen) durch Stickstoffoxide, Schwefeldioxide und Staub ständig gemessen.

#### Luftverunreinigungen durch Staub

1954 betrug die Staub-Emission 6,4 Millionen Tonnen.

Seither konnte sie alle 8 Jahre um die Hälfte gesenkt werden.

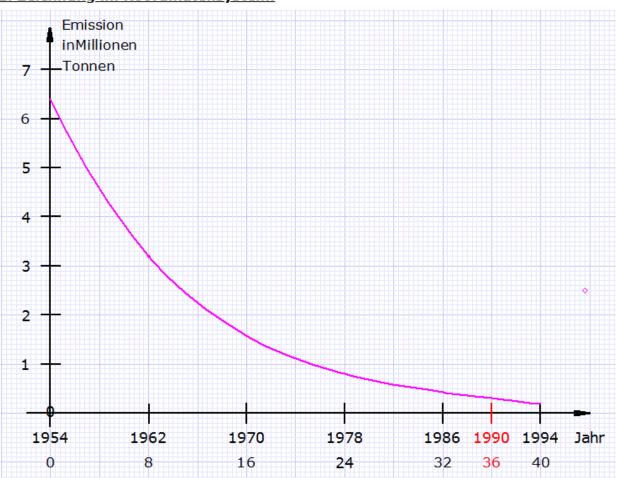
Stellen Sie in einem Koordinatensystem den Verlauf der Staubemissionswerte dar, und entnehmen Sie dem Graphen den voraussichtlichen Wert für 1990.

### Lösung 1986 6c:

### 1. Erstellung der Emissionstabelle:

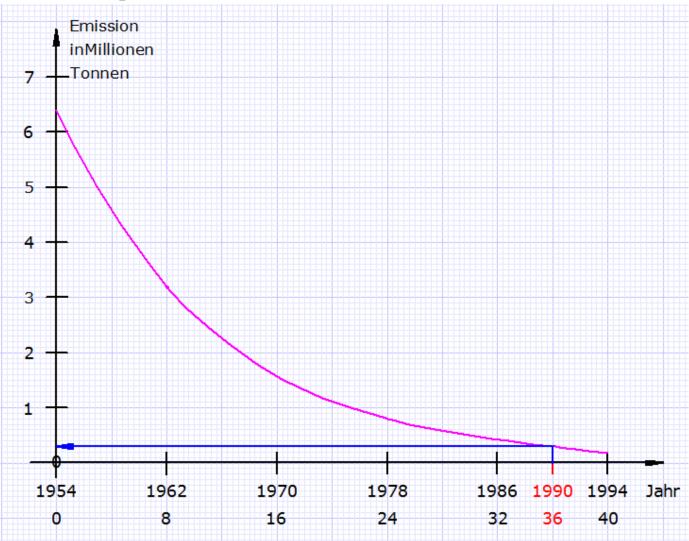
Jahr	Staub-Emission
1954	6,4·10 <sup>6</sup> t
1962	3,2·10 <sup>6</sup> t
1970	1,6·10 <sup>6</sup> t
1978	0,8·10 <sup>6</sup> t
1986	0,4·10° t
1990	0,3·10 <sup>6</sup> t
1994	0,2·10 <sup>6</sup> t

## 2. Zeichnung im Koordinatensystem:



# Lösung 1986 6c:

# 3. Bestimmung der Staub-Emission im Jahre 1990:



$$x = 6.400.000 \cdot 0,5^{\frac{36}{8}}$$

$$x = 6.400.000 \cdot 0,5^{4,5}$$

$$x = 6.400.000 \cdot 0,0442$$

$$x = 282.843 t = 0,283 \cdot 10^6 t \approx 0.3 \cdot 10^6 t$$

Antwort: Die Staub-Emissionen betragen im Jahre 1990  $0.3 \cdot 10^6 t$ .